

# Jahresrückblick und Bericht des Präsidenten zur Saison 2019

Geschätzte Tennisclubmitglieder

Wiederum ist ein Tennisjahr bereits wieder Geschichte und eine neue Saison steht bereits an.

Im letzten Jahr hat es in der Tennishalle eine neue Hallenbeleuchtung gegeben was natürlich eine grosse Erneuerung und Situation darstellte.

Ich hoffe, es ist auch allen aufgefallen, dass der Aussenbereich eine tolle Aufwertung erhalten hat, indem das „mufflige“ Klubhaus verschwand und eine schöne, neue Gartenbereich mit einem Materialhaus viel mehr Luft auf den Sitzplatz gegeben haben.

Ich möchte an dieser Stelle der Eigentümerfamilie Stalder im Namen des Tennisclubs recht herzlich danken für diese tolle und schöne Aufwertung. Ich glaube man darf mit recht sagen, dass wir eine tolle Anlage zum ausführen unseres Sportes zur Verfügung haben und das zu einem sehr fairen Angebot, was die Sommersaison Preise angeht. Ich möchte hier nochmals wie im letzten Jahr kurz erwähnen und beschreiben, wofür der Mitgliederbeitrag des Tennisclubs von CHF 50.- hingehen. Es liegt dem Vorstand fern, damit einen grossen Gewinn zu machen. Diesen Beitrag ist nötig, dass der Tennisclub Schiltacker Beiträge an Swiss Tennis entrichten kann, damit wir Wettbewerbsmässig auf der Landkarte vertreten bleiben. Natürlich ist dies hauptsächlich für Turnier- und Interclubspiele nötig, aber auch für die TASAG. Ohne Beitrag kein Akzeptanz für Wettkampftennis. Dazu keine Beiträge von RVOT ( Regionalverband ) an Juniorenförderung. Dazu verwenden wir den Beitrag für die Kostendeckung des 1.Mai Anlass und des weiteren wird ein definierten Beitrag an die Juniorenkasse abgeben. Dann werden Aufwände für Clubturniere ebenfalls mit einen Teil des Betrages gedeckt. Im September habe wir vom Vorstand zudem einen Beitrag in der Höhe von CHF 300.- dem Tennisclub Chamoson im Wallis überwiesen. Unwetter im August haben dort die Tennisplätze zerstört und die Wiederherstellkosten beliefen sich auf über CHF 100'000.- wobei die Versicherung grad mal einen Drittel gedeckt haben. Diesem Aufruf zur Hilfe und Unterstützung haben wir gerne Folge geleistet.

Weitere Detaillies zu den Finanzen entnehmen Sie dem Bericht unseres Kassier.

Gesellschaftlich darf man wohl sagen, dass die 3 Donnerstage mit Betreuung durch eine Interclubmannschaft sehr gut angenommen und besucht wurden. Der schönste Abend durften wir wohl am fast längsten Tag vom Jahr im Juni geniessen. Herrliche Temperaturen eines schönen Sommerabends liess uns bis spät in die Nacht auf den Aussenplätzen verweilen. Hoffen wir auch im 2020 auf solche gemütliche Abenden, genaueres zum Jahresprogramm entnehmen sie bitte im Jahresprogramm.

Zu unserem spielerischen Highlight, dem Interclub, lesen Sie den Beitrag des Spielleiters. Eine Änderung an in diesem Bereich wird es im 2020 geben. Ich werde nicht mehr als Spielleiter amten sondern nur noch als Interclubverantwortlicher nebst der Funktion des Präsidenten. Michel Gucek wird nebst dem Juniorenwesen sich auch etwas mehr einbringen im Bereich Spielbetrieb und Turnierwesen.

Des weiteren möchte ich eine kurze Rückmeldung zu der Generalversammlung des Regionalverband Ostschweiz Tennis vom Freitag 5.2.2020 in Wil, geben welches die Saison 2019 Revue passieren liessen. Die Zahlen des Verbandes sind kurz gesagt, Sensationell was gerade Anfangs der Sitzung für viel Unmut der teilnehmende Präsidenten sorgte, als von Preiserhöhung im Lizenzwesen die Rede war. Für den Nachwuchs fehle scheinbar CHF 500`000.- in der Kasse von Swiss Tennis. Es sei auch hier zu erwähnen, Swiss Tennis hat ihre Kassen ebenfalls „Randvoll“. Sie haben den Delegierten der Regionalverbänden den Auftrag gegeben, auf Tuchfühlung zu gehen, ich kann als sagen, aus dem Ostschweizerraum kommt ein klares Nein dazu, denn für den Nachwuchs soll nicht der Turnierspieler zahlen sonder der Verband seine Aufwände erhöhen. Weiters wurde das Thema rund um die Anlage Gründenmoos natürlich vertieft angeschaut, das war ja bereits am „Runden Tisch“ ein Thema beim Treffen der St. Galler Clubs ende November. Im 2020 wird der TC Schiltacker nicht unterstützend bei der Offa gebraucht, das kann sich aber für das 2021 wieder ändern. Es wird ja wechselnd 5 Clubs jeweils als Unterstützung für den Anlass bestummen. Die neu Turnierserie von Kids Tennis scheint sich sehr gut zu etablieren, die TASAG hat in diesem Winter ebenfalls unter der Leitung von Michel Gucek zweimal ein Wochenende durchgeführt. Nach etwas ermüdenden Gesprächen rund um Statutenänderungen und Zustimmungen schloss die Sitzung nach rund 3 Stunden.

Da lob ich mir doch unser HV welche doch einiges schlanker jeweils über die Runde geht.

In dem Sinne allen Clubmitgliedern eine schöne und Unfallfreie Tennissaison mit tollen Begegnungen und vielen Erfolgen auf dem Tenniscourt.

Mit sportlichen Grüßen Euer Präsident

Hans-Peter Epper